WIR in Wiesbaden
Veranstaltungsreihe für Dialog & Vielfalt

TRÄGERKREIS WIR IN WIESBADEN

26. OKTOBER – 15. DEZEMBER 2026

Trägerkreis WIR in Wiesbaden

MUT AUS BRÜCHE

LAUT. KRAFTVOLL. UNBEQUEM.

VERANSTALTUNGS PROGRAMM

MUT AUS BRU CH

LAUT. KRAFTVOLL. UNBEQUEM.

Mut ist keine Eigenschaft, die manche haben und andere nicht. Er schlummert in uns – und wartet darauf, ausbrechen zu dürfen.

Gerade in Zeiten, in denen Ausgrenzung und menschenfeindliche Parolen wieder lauter werden, dürfen wir uns nicht an Ungerechtigkeit gewöhnen. Rassismus, Antisemitismus und Sexismus prägen (noch immer) den Alltag vieler Menschen und werden durch populistische Erzählungen immer wieder befeuert. Das macht viele Menschen wütend. Und oft auch müde, ratlos oder entmutigt. Denn wer hinschaut, sieht nicht nur das Unrecht, sondern auch, wie hartnäckig es sein kann.

Unsere Wut über das Unrecht, das wir sehen, ist ein Zeichen dafür, dass uns die Welt nicht gleichgültig geworden ist. Doch oft stehen dem Wunsch nach Veränderung Ängste entgegen: allein dazustehen, anzuecken oder zu scheitern. Mut bedeutet nicht, keine Ängste zu haben. Mut bedeutet, trotz ihnen zu handeln.

Damit dieser Mut ausbrechen kann, braucht es Menschen, die Hoffnung teilen, einander bestärken und gemeinsam den Schritt ins Ungewisse wagen. Als Trägerkreis »WIR in Wiesbaden« laden wir deshalb ein: Lasst uns Räume schaffen für Hoffnung, Begegnung und gemeinsames Handeln.
Lasst uns MUTausbrüche wagen.

FÜR DEN TRÄGERKREIS WIR IN WIESBADEN
Gabi Reiter, Andrea Gotzel und Matthias Gathof

OKTOBER

MO 26.10.	Eröffnungsfeier: »MUTausbrüche – Laut. Kraftvoll. Unbequem.« DISKUSSION. MUSIK	16
MI 28.10.	Wiesbaden und die Arbeitsmigration – Orte zur Würdigung von Gastarbeiterinnen und Gastarbeitern FILM. GESPRÄCH	17
DO 29.10.	Wut als Kompass – Von der Empörung ins Handeln WORKSHOP	18
FR 30.10.	TROTZDEM ZUHAUSE – Wem gehört dieses Land? LESUNG UND GESPRÄCH MIT TUPOKA OGETTE	19
SO 01.11.	Wir für Menschenwürde – Eine Fotobox reist durch Wiesbaden und macht an unterschiedlichen Orten Station. AKTION	20

NOVEMBER

21	Mut-Gottesdienst	SO 01.11.
22	Wissenschaft trifft Aktivismus DISKUSSION	MI 04.11.
23	Die Streithähne THEATER	DO 05.11.
24	Unüberhörbar – Feministischer Poetry-Slam & Wendo-Work-shop VORTRAG, WORKSHOP	DO 05.11.
25	Hier ist nicht Europa – Wie Israel Teil des Nahen Ostens wurde LESUNG, DISKUSSION	DO 05.11.

NOVEMBER

DO 05.11.	Zäsuren und Zwischenräume? – Jüdische Erfahrungen mit Antisemitismus in Hochschulen und Kultur PODIUMSGESPRÄCH	26
FR 06.11.	Mut machen – Kopf hoch! WORKSHOP	27
FR 06.11.	Najima bedeutet Stern LESUNG	28
FR 06.11.	»Der Klang von Mut« FILM. DISKUSSION	29
SA 07.11.	Jugend-Infobörse »Hessen total international«	30

NOVEMBER

31	Was macht dir Mut? AKTION	SA 07.11.
32	Tanz macht Mut AKTION	SA 07.11.
33	Lecture Performance: nationalism reloaded – 20 Jahre Sommermärchen THEATER, VORTRAG	SO 08.11.
34	Tender Riot – Tanzworkshop WORKSHOP	DI 10.11.
35	Wenn ich gewusst hätte FILM, LESUNG, THEATER	MI 11.11.

NOVEMBER

DO 12.11.	Dokumentarfilm »Bollwerk« mit Regiegespräch FILM	36
DO 12.11.	Filmvorführung »Rise Up« FILM	37
FR 13.11.	Jugendkonferenz 2026 – YOUTH*HAPPENS AKTION	38
FR 13.11.	Von Marokko nach Biebrich – Ein Abend der Begegnung AKTION	39
SA 14.11.	Stammtischkämpfer*innen Workshop/Arg.training gegen rechte/diskriminierende Parolen WORKSHOP	40

NOVEMBER

41	exground youth days FILM	SA 14.11.
42	Undercover unter Nazis LESUNG MIT ANGELIQUE GERAY	SO 15.11.
43	Kritik der Leihmutterschaft DISKUSSION	MI 18.11.
44	Wenn meine Haare sprechen könnten LESUNG MIT DAYAN KODUA	MI 18.11.
45	Heteronormativitätskritische Soziale Arbeit WORKSHOP	MI 18.11.

NOVEMBER

MI 18.11.	Zahlen, Daten, Weltall …?!? WORKSHOP, AKTION, VORTRAG	46
FR 20.11.	12. Demokratiekonferenz DISKUSSION	47
FR 20.11.	Mut zur Dissonanz MUSIK	48
SO 22.11.	Juden unter dem Halbmond – Die Leute mit den blauen Händen – Bucharische Juden an der Seidenstraße VORTRAG	49
SO 22.11.	»Im Spiegelsaal« Theatervorstellung für alle ab 13 Jahren THEATER	50

NOVEMBER

51	Filmvorführung »Staatsschutz« FILM	SO 22.11.
52	Das Ende des Schweigens – Ein Filmabend für Sichtbarkeit und Austausch FILM, DISKUSSION	MO 23.11.
53	Fachtag »Sozialraum Bahnhof« WORKSHOP	DI 24.11.
54	Wir machen Wut zu Mut – Jung trifft Alt im Erfahrungsaustausch zu Demokratie DISKUSSION, AUSSTELLUNG, VORTRAG	DI 24.11.
55	Widersetzt euch! Wie wir gemeinsam den neuen Faschismus besiegen Defend Democracy DISKUSSION, VORTRAG	MI 25.11.

NOVEMBER

MI 25.11.	W:51 heiß&fetzig – Talkshow am Herd DISKUSSION. THEATER	56
DO 26.11.	Verantwortlich Wirtschaften in Wiesbaden. DISKUSSION. VORTRAG	57
DO 26.11.	Die Möllner Briefe – mit anschließender Gesprächsrunde FILM	58
FR 27.11.	MUTausbrüche auf dem Sauerländer Adventsmarkt AKTION	59
FR 27.11.	»Blutiger Januar« – Kunst, Gerechtigkeit und Widerstand THEATER	60

NOVEMBER

61	Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs WORKSHOP	SA 23.11.
62	Cities for Life AKTION	MO 30.11.

DEZEMBER

63	Platz da! Wie wir Räume für echte Teilhabe gestalten DISKUSSION	DI 01.12.
64	Sprechen und Zuhören – Wie geht es mir mit meiner Wut? WORKSHOP	MI 02.12.

DEZEMBER

FR 04.12.	Vertrauen statt Kontrolle – Zur Frage eines Social-Media-Verbots für die Jugend VORTRAG	65
SO 06.12.	Jüdisches Kochen – Veggi trifft Winter WORKSHOP	66
MO 07.12.	Blitzworkshop – Mutig gegen Hass und Hetze WORKSHOP, DISKUSSION	67
DO 10.12.	ANTIFA – Schulter an Schulter, wo der Staat versagte FILM	68
FR 11.12.	Kino-Event der Offenen Jugendarbeit FILM	69

DEZEMBER

70	Karoline Preisler liest aus ihrem Buch »Streit und Straßenkampf – Unterwegs für die Freiheit« LESUNG, DISKUSSION	SO 13.12.
71	Kein Kinderspiel – Ein Brettspiel zur Situation von Geflüchteten AKTION	MO 14.12.
72	Gedenken neu denken – Lesung von Susanne Siegert LESUNG	DI 15.12.

MUT AUSBRÜCHE

16

ERÖFFNUNGSFEIER: MUTAUSBRÜCHE

Laut. Kraftvoll. Unbequem.

DISKUSSION, MUSIK

Wir laden herzlich zur Eröffnung der diesjährigen Reihe ein. Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende und Stadträtin Dr. Daniela Georgi eröffnen den Abend mit Grußworten. Im Mut-Talk erzählen engagierte Menschen aus Wiesbadens Stadt- und Zivilgesellschaft was ihnen Mut macht und wann sie Haltung zeigen. Musikalische Begleitung und ein Imbiss runden die Eröffnung ab. Kommt vorbei und startet mit uns kraftvoll in die neue Veranstaltungsreihe!

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Bundesprogramm »Demokratie leben« und das Amt für Zuwanderung und Integration Wiesbaden.

WERKRAUM WIESBADEN

Langgasse 5–9
65183 Wiesbaden

26.10.2026
18.00 Uhr
Eintritt frei

© Spiegelbild – Politische Bildung aus Wiesbaden

VERANSTALTENDE:
Trägerkreis WIR in Wiesbaden.
Spiegelbild – Politische Bildung aus Wiesbaden

WIESBADEN UND DIE ARBEITSMIGRATION

Orte zur Würdigung von Gastarbeiterinnen und Gastarbeitern

FILM, GESPRÄCH

Zwischen 1955 und 1973 kamen viele Menschen aus Südeuropa und Marokko mit Mut und Hoffnung im Gepäck als sogenannte Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter in Wiesbaden an – ebenso wie am Münchner Hauptbahnhof auf *Gleis 11*. Der gleichnamige Film erzählt sieben Geschichten, die stellvertretend für eine ganze Generation stehen. Anknüpfend an den Film werden Erinnerungen zu ersten, zentralen Orten in unserer Landeshauptstadt geteilt und gleichzeitig eine digitale Stadttour initiiert.

Eintritt frei nach vorheriger Anmeldung unter: https://anny.eu/book/wir-in-wiesbaden-wiesbaden-und-die-arbeitsmigration-jzk9vdnbbr.

CALIGARI FILMBÜHNE

Marktplatz 9
65183 Wiesbaden

28.10.2026 | 17.30 Uhr

Mit/ohne Anmeldung:
0 €/9 €

VERANSTALTENDE:
Kulturamt – Caligari FilmBühne und Stadtarchiv, Ausländerbeirat Wiesbaden und Amt für Zuwanderung und Integration

18

WUT ALS KOMPASS

Von der Empörung ins Handeln

WORKSHOP

Wut hat keinen guten Ruf. Sie gilt als laut, destruktiv und unproduktiv. Dabei zeigt sie uns oft sehr genau, wo wir Ungerechtigkeit wahrnehmen und was uns wirklich wichtig ist. In diesem Workshop schauen wir auf die Kraft, die in der Wut steckt. Gemeinsam erkunden wir, welche Werte hinter unserer Empörung stehen und wie Wut zu einem Motor für Veränderung werden kann. Für alle, die sich nicht damit abfinden wollen, dass »man ja doch nichts ändern kann«.

90 Minuten. Moderation: Nicole Nestler
Anmeldung per Mail über: petra.debus@ekhn.de

EV. GEMEINDEHAUS KLARENTHAL

Graf-von-Galen-Str. 32
65197 Wiesbaden

29.10.2026
18.00 Uhr
Eintritt frei

© unsplash - Markus Spiske

VERANSTALTENDE:
Evangelisches Dekanat Wiesbaden
Fachstelle Gesellschaftliche Verantwortung

TROTZDEM ZUHAUSE – WEM GEHÖRT DIESES LAND?

Lesung und Gespräch mit Tupoka Ogette

LESUNG

Wer darf sich zu Hause fühlen? Wer entscheidet, wer dazugehört? Und was bedeutet Heimat, wenn einem die eigene Zugehörigkeit immer wieder abgesprochen wird? In ihrem aktuellen Buch *Trotzdem Zuhause* erzählt Tupoka Ogette von ihrer Kindheit und Jugend in der DDR, von Wiedervereinigung und gesellschaftlichem Umbruch, von Rassismus und Gewalt aber auch von Liebe, Widerstand, Neuanfang und Selbstermächtigung. Im Anschluss an die Lesung geht die Autorin im moderierten Gespräch mit Rachel Etse, Ethnologin und rassismuskritische Trainerin, den Fragen nach, die ihr Buch aufwirft und die weit über ihre persönliche Geschichte hinausreichen.

SCHLACHTHOF WIESBADEN – HALLE

Murnaustr. 1
65189 Wiesbaden

30.10.2026

Einlass 19.30 Uhr

Eintritt frei

© Paul Küster

VERANSTALTENDE:
Trägerkreis WIR in Wiesbaden, Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden e.V., Spiegelbild – Politische Bildung aus Wiesbaden

WIR FÜR MENSCHENWÜRDE

AKTION

Wiesbaden ist vielfältig und demokratisch – und genau das wollen wir sichtbar machen! Mit unserem Fotoprojekt »Wir für die Menschenwürde« laden wir alle Menschen aus Wiesbaden ein, gemeinsam ein Zeichen für eine offene, vielfältige und demokratische Gesellschaft zu setzen. Mitmachen ist ganz einfach: Eine Fotobox reist durch Wiesbaden und macht an unterschiedlichen Orten Station.

Informationen über die Orte und die Zeiten finden Sie unter dem QR-Code:

01.11. – 15.12.2026
nachmittags
Eintritt frei

VERANSTALTENDE:
Amt für Soziale Arbeit, Abteilung Offene Kinder- und Jugendarbeit in Kooperation mit dem Pressereferat der Landeshauptstadt Wiesbaden

MUT-GOTTESDIENST

GOTTESDIENST

Wir reihen uns mit unserem Gottesdienst in das »WIR in Wiesbaden«-Programm ein und werden das »W« von Wut umdrehen und schauen. was an Mut uns entgegenkommt. Bereits ab 16.30 Uhr gibt es Kaffee und heiße Waffeln. Herzlich willkommen!

EV. JOHANNES-KIRCHE

Hauberrisserstr. 17
65189 Wiesbaden

01.11.2026

18.00 Uhr

Eintritt frei

© Evangelische Martin-Luther-Gemeinde Wiesbaden

VERANSTALTENDE:
Evangelische Martin-Luther-Gemeinde Wiesbaden

22

WISSENSCHAFT TRIFFT AKTIVISMUS

DISKUSSION

Politische Bildung und politischer Aktivismus setzen sich auf unterschiedliche Weise mit der aktuellen politischen Situation auseinander. Die Veranstaltung »Wissenschaft trifft Aktivismus« bringt beide Perspektiven miteinander ins Gespräch. In einem Format zwischen Podiumsdiskussion und Speeddating diskutieren Professor*innen der HSRM mit den »Omas gegen Rechts Wiesbaden« mit euch über politische Bildung, Aktivismus und die Frage, was Neutralität in gesellschaftlichen Debatten (nicht) bedeuten kann.

KLATSCH

Marcobrunnerstr. 9
65197 Wiesbaden

04.11.2026

18.30 Uhr

Eintritt frei

© unsplash - Ray Kim

VERANSTALTENDE:
Hochschule RheinMain – FB Sozialwesen

DIE STREITHÄHNE

THEATER

Das Kindertheaterstück vom Galli Theater Wiesbaden e.V. zeigt amüsant und lehrreich den Streit von zwei Hähnen und wie eine friedliche Henne den Streit schließlich ohne Gewalt lösen kann. Die beiden Hähne geraten immer wieder aneinander. Mit Geduld und Einfühlungsvermögen gelingt es der friedlichen Henne, den Streit zu beruhigen und eine Lösung ohne Gewalt zu finden. Das Stück zeigt auf humorvolle Weise, wie wichtig Kommunikation und Verständigung in Konfliktsituationen sind.

Anmeldung über Kijuzwestend@wiesbaden.de.
Weitere Informationen über Tel. 0611 313213
Am Vormittag findet eine geschlossene Aufführung mit der Riederbergschule statt.

KINDERZENTRUM WELLRITZHOF

Wellritzstr. 21
65183 Wiesbaden

05.11.2026

15.15 Uhr

Eintritt frei

VERANSTALTENDE:
Kinder-, Jugend- und Stadtteilzentrum Westend in Kooperation mit »Bilden und Beteiligen« der Abteilung Jugendarbeit des Amtes für Soziale Arbeit

24

UNÜBERHÖRBAR

Feministischer Poetry-Slam & Wendo-Work-shop

VORTRAG, WORKSHOP

Wir könnten wegsehen, doch wir tun es nicht!
Wo FLINTA* ausgegrenzt, bedroht oder diskriminiert werden, entsteht Wut. Diese Wut ist kein Ende. Mut verwandelt sie in Worte, Haltung und Widerstand. Unser solidarischer Abend startet mit einem Wendo-Work-shop, bei dem wir ausprobieren können, wie Wut uns ganz praktisch zu Mut verhelfen kann. Im Anschluss öffnet ein Poetry-Talk den Raum für Sprache, Ausdruck und Begegnung. Lasst uns Mutausbrüche wagen: sichtbar, entschlossen und unüberhörbar!

Anmeldung über die vhs Wiesbaden, Kursnummer H10410, unter anmeldung@vhs-wiesbaden.de oder 0661 9889-0 oder im Netz unter www.vhs-wiesbaden.de

BÜRGERSAAL GEORG-BUCH-HAUS

Wellritzstr. 38
65183 Wiesbaden

05.11.2026

17.00 – 20.00 Uhr

Eintritt frei

© BüroF

VERANSTALTENDE:

vhs Wiesbaden, Stadteilzentrum Westend, Mädchentreff Wiesbaden e. V., BüroF, Kubis e.V., Kommunales Frauenreferat der Stadt Wiesbaden

HIER IST NICHT EUROPA

Wie Israel Teil des Nahen Ostens wurde

25

LESUNG, DISKUSSION

Israel gilt oft als westliche Exklave im Nahen Osten. Doch trifft dieses Bild noch zu? Prof. Dr. Johannes Becke greift diese Debatte auf und zeigt, wie sich Israel seit seiner Gründung kulturell und institutionell in die Region des Nahen Ostens und Nordafrikas eingebunden hat – mit Blick auf Politik, Gesellschaft, Recht, Kultur und Sicherheit. Der Ben-Gurion-Professor für Israel- und Nahoststudien in Heidelberg ordnet diese Entwicklung differenziert ein.

Anmeldungen erforderlich: lehrhaus@jg-wi.de
oder 0611 9333030 www.jg-wi.de/lehrhaus

JÜDISCHE GEMEINDE WIESBADEN

Friedrichstr. 31
65185 Wiesbaden

05.11.2026

18.00 Uhr

Eintritt frei

VERANSTALTENDE:
Jüdische Gemeinde Wiesbaden

26

ZÄSUREN UND ZWISCHENRÄUME?

Jüdische Erfahrungen mit Antisemitismus in Hochschulen und Kultur

PODIUMSGESPRÄCH

Mit Evelyn Deller, Laura Cazés und Anke Schu diskutieren wir. Das Podiumsgespräch nimmt jüdische Erfahrungen in Hochschule und Kultur in den Blick. Wie verändern Antisemitismuserfahrungen das Gefühl von Sicherheit, Zugehörigkeit und Sichtbarkeit? Welche Erwartungen und Fremdzuschreibungen richten sich an jüdische Stimmen? Warum finden manche Erfahrungen Gehör, während andere relativiert oder übergangen werden? Welche Verantwortung tragen Hochschulen und Kulturinstitutionen im Umgang mit Antisemitismus? Und was braucht es, damit jüdisches Leben in diesen Räumen sichtbar, selbstbestimmt und selbstverständlich stattfinden kann?

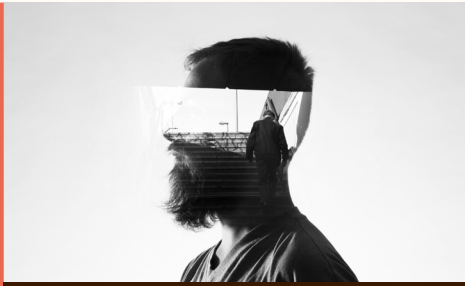
SCHLACHTHOF WIESBADEN – KESSELHAUS

Murnaustrasse 1
65189 Wiesbaden

05.11.2026

Einlass 18.00 Uhr

Eintritt frei



© unsplash - Norbert Kowalczyk

VERANSTALTENDE:
Spiegelbild Wiesbaden e.V., Schlachthof Wiesbaden e.V.

MUT MACHEN – KOPF HOCH!

WORKSHOP

Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Methoden, um Kinder und Jugendliche in ihrem Selbstbewusstsein und ihrer Resilienz zu stärken. Im Mittelpunkt stehen Übungen für den pädagogischen Alltag, ausgehend von realen Konfliktsituationen. Ziel ist es, Mut zu entwickeln, sich zu wehren, für sich und andere einzustehen und eine eigene Haltung zu finden.

Die Veranstaltung richtet sich an Pädagog*innen aus dem Sozialen Bereich und Lehrkräfte. Referent*innen: Monika Steinmeir und Herbert Cartus.
Anmeldung und weitere Informationen:
Kijuzwestend@wiesbaden.de.
Tel. 0611 314609 (Conni Dinges)

WELLRITZHOF

Wellritzstr. 21
65183 Wiesbaden

06.11.2026

10.00 – 13.00 Uhr

Eintritt frei

© unsplash - Jonathan Castaneda

VERANSTALTENDE:
Gewaltpräventions-AG Echt&Stark des Kinder-, Jugend- und Stadtteilzentrums Westend

NAJIMA BEDEUTET STERN

LESUNG

In dieser Lesung mit der Autorin Najima el Hadouchi lernen Kinder und Eltern Najima kennen – ein lebhaftes Mädchen, das im Kindergarten wegen seines Namens ausgelacht wird. Die Geschichte zeigt, wie sie lernt, ihren Namen mit Stolz zu tragen und sich selbst wertzuschätzen. Aber was bedeuten eigentlich unsere Namen? Was macht uns besonders? Gemeinsam sprechen wir während der Lesung über Selbstwertgefühl, Respekt und Offenheit. Mit Mitmachaktionen und kleinen Gesprächsimpulsen für Kinder & Eltern.

LONIS KULTURLADEN MEDENBACH

Hockenbergstr. 21
65207 Medenbach

06.11.2026
16.00 Uhr
Eintritt frei

VERANSTALTENDE:
Kulturladen Medenbach e.V. in Kooperation mit der Fach- und Koordinierungsstelle Demokratie Leben in Wiesbaden

»DER KLANG VON MUT«

FILM, DISKUSSION

Der Dokumentarfilm »Der Klang von Mut« zeigt Frauen in Wiesbaden, die trotz Widerständen ihren Weg gehen und Stärke finden. Jede Szene ist geprägt von Hoffnung, Selbstbestimmung und Verbundenheit. Im Anschluss gibt es Raum für Gespräche, Begegnung und gemeinsames Weiterdenken.

Anmeldung erbeten unter:
kontakt@kiba-ev.com oder
telefonisch unter 0176 83793450

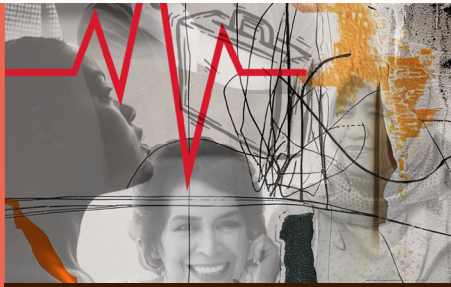
DER PARITÄTISCHE HESSEN

Bahnhofstr. 36, 5. OG
65185 Wiesbaden

06.11.2026

17.00 Uhr

Eintritt frei



© KIBA e.V.

VERANSTALTENDE:
KIBA – Verein für Kultur, Integration, Beratung und Arbeit e.V.

JUGEND-INFOBÖRSE »HESSEN TOTAL INTERNATIONAL«

»Mutig die Welt entdecken« ist das Motto der Jugend-Infobörse Hessen total international, auf der sich Jugendliche, junge Erwachsene, Eltern, Lehrkräfte und Fachkräfte der Jugendarbeit kostenlos über internationale Bildungs-, Reise- und Begegnungsprogramme informieren können. An den ca. 25 Ständen erwarten euch Infos zu Programmen wie Jugendbegegnungen, Sprachreisen, Schüleraustausch, Freiwilligenarbeit, Au-pair, Work and Travel, Jobs im Ausland, Reisebegleitung und vielem mehr!

www.hessen-total-international.de

RATHAUS WIESBADEN

Schlossplatz 6
65183 Wiesbaden

07.11.2026
10.00 – 16.00 Uhr
Eintritt frei

© Arbeitsgruppe »Hessen total international«

VERANSTALTENDE:
»Weltweiser – Der unabhängige Bildungsberatungsdienst & Verlag«
im Auftrag der hessenweiten Arbeitsgruppe »Hessen total international«

WAS MACHT DIR MUT?

AKTION

Krisen. Unsicherheit. schlechte Nachrichten. Manchmal fühlt sich vieles größer an als wir selbst. Doch oft braucht es für all das nicht die perfekte Lösung. sondern einen Gedanken. einen Menschen oder einen Moment. der uns wieder aufrichtet. Darum geht es an diesem Tag: Was macht dir Mut? Unsere Mitmach-Aktion lädt dich ein. deine eigene Antwort zu finden. Komm vorbei. mach mit und lass dich von den Antworten anderer inspirieren. Und vielleicht gehst du am Ende mit ein bisschen mehr Mut weiter.

FUSSGÄNGER-ZONE

Kirchgasse / Marktstraße

07.11.2026

11.00 – 15.00 Uhr

Eintritt frei

pro familia
Ortsverein Wiesbaden und Limburg

© profamilia e.V. OV Wiesbaden und Limburg

VERANSTALTENDE:
pro familia e.V. Ortsverein Wiesbaden und Limburg

TANZ MACHT MUT

AKTION

Entdeckt das verborgene Wissen afrikanischer Tanzbewegungen! Ein Impulsvortrag. Tanzworkshops. Trommeln und Percussion zeigen. wie Bewegung Kultur. Gemeinschaft und symbolische Bedeutungen verbindet. In einem moderierten Bewegungsdialog erlebt ihr. wie Tanz Selbstermächtigung fördern und gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken kann. Gemeinsam entsteht eine Mut-Choreografie.
Für alle Generationen – ohne Vorkenntnisse.

https://fb.me/e/dqAfFzHBb
E-Mail: dekasa@hotmail.de

STAJUPFA WIESBADEN

Fritz-Kalle-Str. 38
65187 Wiesbaden

07.11.2026

14.00 – 18.00 Uhr

Eintritt frei

VERANSTALTENDE:
Dekasa e.V.: Deutsch-Kamerunische Samariter e.V.

LECTURE PERFORMANCE:

nationalism reloaded – 20 Jahre Sommermärchen

33

THEATER, VORTRAG

Mythen und Märchen durchdringen gesellschaftliche Verhältnisse auf diversen Ebenen. sie sind der Kit. der die Gesellschaft zusammenhalten soll. und gleichzeitig machen sie soziale Widersprüche sichtbar. Das »Sommermärchen« rund um die Fußballweltmeisterschaft 2006 nimmt hierbei eine besondere Rolle innerhalb der nationalen Restauration Deutschlands ein. Die ideologiekritische Performance begibt sich auf die Suche nach Konntinuitäten und Brüchen rund um die märchenhafte Erzählung des »neuen wir«.

KREATIVFABRIK WIESBADEN

Murnaustr. 2
65189 Wiesbaden

08.11.2026

Einlass 19.00 Uhr

Auf Spendenbasis

© Redsloth Production

VERANSTALTENDE:
Redsloth Production & unscene e.V.

34

TENDER RIOT – TANZWORKSHOP

WORKSHOP

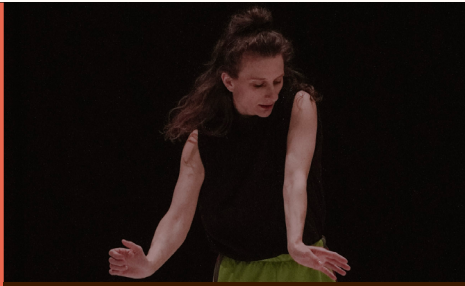
Still-Sein. Wild-Sein. Bewegt-Sein. Miteinander-Sein. Mit somatischen Übungen und Tanzimprovisation erforschen wir unterschiedliche Körperzustände. Bewegungsqualitäten und Energieintensitäten und finden einen eigenen Ausdruck. Im gemeinsamen Tanzen erweitern wir unsere Bewegungsweisen und begegnen einander mit freudvoller. interessierter Aufmerksamkeit. Ein bewegter Raum für alle. die Lust am radikalen Spüren und freien Tanzen haben!

Leitung: Mareike Buchmann
Anmeldung: www.symsoma.de/anmelden

PROBEBÜHNE UNSCENE E.V.

Hohenstaufenstr. 11–14
65189 Wiesbaden

10.11.2026
18.30 – 20.00 Uhr
Eintritt frei



© Meilyn Kennedy

VERANSTALTENDE:
unscene e.V. gefördert durch das Kulturamt Wiesbaden

WENN ICH GEWUSST HÄTTE

FILM, LESUNG, THEATER

Szenische Lesung & Film. Die Bergkirche in Wiesbaden Anfang der dreißiger Jahre: Ein neuer Pfarrer soll die widerständige Gemeinde spalten. Und auch Heinrich, ein Konfirmand, bekommt den Druck durch die politischen Veränderungen zu spüren. Wie werden sie sich entscheiden? Theatertexte, Tagebücher und Recherchematerial werden von den Schauspielenden des Ensembles Freies Theater Wiesbaden gelesen und anschließend der Film »Die Macht der Entscheidung« gezeigt.

Tickets unter: www.emma-und-co.de

DIE EMMA – THEATERWERKSTATT

Blücherplatz 3
65191 Wiesbaden

11.11.2026

19.30 Uhr

10 €

© eye take your picture

VERANSTALTENDE:
Freies Theater Wiesbaden/Die Emma – Theaterwerkstatt

DOKUMENTARFILM »BOLLWERK« MIT REGIEGESPRÄCH

FILM

Im Dokumentarfilm »Bollwerk« werden drei ProtagonistInnen bei ihrer Arbeit in der sächsischen Kleinstadt Wurzen begleitet. In Interviews schildern sie die Herausforderungen, Kämpfe, aber auch Chancen der politischen Arbeit in der Provinz. »Bollwerk« erzählt von Bemühungen um die Demokratie, ostdeutschen Kleinstädten und der Relevanz von zivilgesellschaftlichem Engagement.
Regie: Jakob Wehner, DE 2025, 60 min, DF, FSK: ab 6.
Gespräch mit dem Regisseur im Anschluss

Vorverkauf ab Mitte Oktober:
https://www.murnau-stiftung.de/filmtheater

MURNAU FILMTHEATER

Murnaustr. 6
65189 Wiesbaden

12.11.2026

20.15 Uhr

11 €/10 € ermäßigt

© Drop-Out Cinema

VERANSTALTENDE:
Murnau Filmtheater, Amnesty International Wiesbaden,
Trägerkreis WIR in Wiesbaden, Omas gegen Rechts Wiesbaden

FILM >RISE UP<

FILM

RISE UP ist ein brennendes Plädoyer für die Möglichkeit einer besseren Welt! Es heißt, dass jeder gesellschaftliche Fortschritt von mutigen Menschen erkämpft werden musste – doch wie ist ihnen das gelungen? Können die gewaltigen globalen Krisen der Gegenwart überhaupt noch bewältigt werden? »Rise Up« sucht gemeinsam mit fünf außergewöhnlichen politischen Aktivist*innen Antworten auf die verheerenden ökologischen, wirtschaftlichen und autoritären Entwicklungen unserer Zeit.

INFOLADEN LINKER PROJEKTE

Blücherstr. 46
65195 Wiesbaden

12.11.2026
Einlass 18.30 Uhr
Auf Spendenbasis

© Neue Visionen Filmverleih GmbH

VERANSTALTENDE:
Soziales Westend Wiesbaden e.V., Kunst- und Kreativwerkstatt e.V.

JUGENDKONFERENZ 2026 – YOUTH*HAPPENS

AKTION

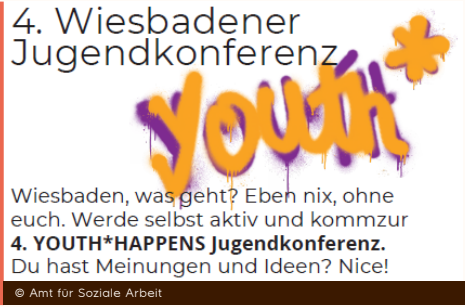
»Deine Stadt. Deine Ideen. Deine Stimme!« Du bist 13–17 Jahre alt und willst in Wiesbaden etwas bewegen? Dann komm zur Jugendkonferenz am 13. & 14. November im Stadtteilzentrum Schelmengraben! Bring deine Ideen ein. entwickle mit anderen Jugendlichen Projekte und mach Wiesbaden zu deiner Stadt. Dich erwarten außerdem Action. Kreativangebote. Musik. Essen und jede Menge Spaß. Schnapp dir deine Freund*innen und sei dabei!

Jetzt über die JIZ-Homepage anmelden!
www.JIZ-Wiesbaden.de

STADTTEIL-ZENTRUM SCHELMENGRABEN

Karl-Marx-Str. 1
65199 Wiesbaden

13.11.2026
08.00 – 17.00 Uhr
Eintritt frei



VERANSTALTENDE:
Amt für Soziale Arbeit. Abteilung offene Kinder und Jugendarbeit.
Servicestelle Jugendinfo und Beteiligung

VON MAROKKO NACH BIEBRICH – EIN ABEND DER BEGEGNUNG

AKTION

Das Caritas Stadtteilbüro BauHof lädt gemeinsam mit engagierten Bewohner*innen des Quartiers zu einem marokkanischen Abend der Begegnung ein. Freuen Sie sich auf traditionelle Speisen, Musik und persönliche Einblicke in Kultur, Traditionen und Lebensgeschichten. Der Abend bietet Raum für Austausch, neue Kontakte und ein lebendiges Miteinander. Gemeinsam möchten wir die kulturelle Vielfalt Biebrichs sichtbar machen und Menschen miteinander ins Gespräch bringen.

Keine Anmeldung erforderlich. Kulturabend in Biebrich

CARITAS STADTTEILBÜRO BAUHOF

Andreasstr. 32
65203 Biebrich

13.11.2026

18.00 – 21.00 Uhr

Eintritt frei

© unsplash - Priscilla du Preez

VERANSTALTENDE:
Caritas Stadtteilbüro BauHof

STAMMTISCH-KÄMPFER*INNEN

Workshop/Arg.training gegen rechte/diskriminierende Parolen

WORKSHOP

Die Initiative »Klarenthal lebt Demokratie« holt das bewährte Seminar »Stammtischkämpfer*innen« nach Klarenthal, da auch in Klarenthal im Alltag bedauerlicherweise zu beobachten ist, dass aggressive, rassistische, diskriminierende und spaltende Äußerungen und Verhaltensweisen zunehmen z.B. im ÖPNV, bei Veranstaltungen, im Vereinssport u.v.m.

Anmeldung:
Bürgerinitiative »Klarenthal lebt Demokratie«
in Kooperation mit dem Volksbildungswerk Klarenthal e.V.
https://klarenthal-lebt-demokratie.de/ oder unter
info@klarenthal.org, Telefon: 0611 72437920

BEWEGUNGCAFÉ

Hermann-Brill-Str. 4
65197 Wiesbaden

14.11.2026

10.00 – 17.00 Uhr

Eintritt frei

Klarenthal lebt Demokratie

© Klarenthal lebt Demokratie

VERANSTALTENDE:

Bürgerinitiative »Klarenthal lebt Demokratie« in Kooperation mit dem Volksbildungswerk Klarenthal e.V.

EXGROUND YOUTH DAYS

FILM

LAUT und KRAFTVOLL agieren auch die Jugendlichen in den Filmen der 23. exground youth days. Das Jugendfilmfestival im Rahmen von exground filmfest zeigt vom 14. bis 19. November 2026 in der Caligari FilmBühne Kurz- und Langfilme aus aller Welt, in denen sich Jugendliche MUTIG gegen gesellschaftliche Zumutungen behaupten müssen (so in »Congo Boy« aus der Zentralafrikanischen Republik) oder ihren Weg ohne Bevormundung durch Erwachsene zu finden versuchen (so im Split-Screen-Film »Wyld« aus der Schweiz).

Ab 29.10.2026 gibt es Tickets unter:
www.exground.com.
Anfragen: Bitte an youthdays@exground.com

CALIGARI FILMBÜHNE

Marktplatz 9
65183 Wiesbaden

14. – 19.11.2026

15.00 Uhr

5 € bis 10 €

© The Party Film Sales

VERANSTALTENDE:
Wiesbadener Kinofestival e.V.

42

UNDERCOVER UNTER NAZIS

LESUNG

Wie funktioniert die rechtsextreme Szene von innen? Die Investigativjournalistin Angelique Geray wagte sich über Jahre unter falscher Identität in ihre inneren Kreise. In »Undercover unter Nazis« berichtet sie von ihren Recherchen, den Risiken ihrer Arbeit und dem, was sie dabei über Netzwerke, Strategien und Nachwuchsgewinnung herausfand. Lesung und Gespräch geben Einblicke in eine Welt, die sonst im Verborgenen bleibt, und fragen, wie wir als Gesellschaft mit Rechtsextremismus umgehen.

SCHLACHTHOF WIESBADEN – KESSELHAUS

Murnaustr. 1
65189 Wiesbaden

15.11.2026

Beginn 17.00 Uhr

Eintritt frei

© Xander Heinl

VERANSTALTENDE:
Trägerkreis WIR in Wiesbaden, Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden e.V., Spiegelbild – Politische Bildung aus Wiesbaden

KRITIK DER LEIHMUTTERSCHAFT

DISKUSSION

Was geschieht, wenn Kinderwunsch auf einen globalen Markt trifft? Leihmutterschaft wirft grundlegende Fragen nach Frauenrechten, Kinderrechten und Menschenwürde auf. Wo liegen die Grenzen von Selbstbestimmung, medizinischer Machbarkeit und wirtschaftlichen Interessen? Berit Bentert, Chantalle El Helou und Dr. Inés Brock-Harder diskutieren das Thema aus feministischer, gesellschaftstheoretischer, psychologischer und kinderrechtlicher Perspektive.

Online-Veranstaltung. Anmeldung erforderlich über:
https://www.spiegelbild.de/kritik-der-leihmutterschaft/

ONLINE

Zoom

18.11.2026
20.00 Uhr
Eintritt frei

© Curt Ehrhardt

VERANSTALTENDE:
Spiegelbild – Politische Bildung aus Wiesbaden, Kommunales Frauenreferat Wiesbaden, frauen museum Wiesbaden

44

WENN MEINE HAARE SPRECHEN KÖNNTEN

LESUNG

Dayan Kodua liest aus ihrem Buch »Wenn meine Haare sprechen könnten«. Die 7-jährige Akoma lebt mit ihren Eltern in einem kleinen Ort bei Hamburg. Auf Twi – einer Sprache, die man in Ghana spricht – bedeutet Akoma »Herz«. Oft sagt Akomas Vater zu ihr: »Mit deinem Akoma steht Dir die Welt offen.« Akomas großes Herz stößt allerdings an seine Grenzen, wenn ihr fremde Leute ungefragt in die Haare fassen. Das Buch sensibilisiert für Vielfalt und die Bedeutung persönlicher Grenzen.

Die Lesung richtet sich an Kinder und ihre Bezugspersonen.

KINDERZENTRUM BIEBRICH

Straße der Republik 17-19
65203 Wiesbaden

18.11.2026

15.30 Uhr

Eintritt frei

© Nicole Gebel

VERANSTALTENDE:
KulturKaufHaus Biebrich e.V., Kinder-, Jugend- und Stadtteilzentrum Biebrich in Koop. mit der Fach- und Koordinierungsstelle Demokratie Leben in Wiesbaden

HETERONORMA-TIVITÄTSKRITISCH SOZIALE ARBEIT

WORKSHOP

Der Workshop soll Professionellen der Sozialen Arbeit und anderen pädagogischen Berufen eine hetero-normativitätskritische Sichtweise näherbringen und somit dazu beitragen, dass sie in ihrer Arbeit auch queere Adressat*innen adäquat begleiten können. Es wird gemeinsam darüber gesprochen, was unter Heteronormativität zu verstehen ist, wie diese im eigenen Handeln reproduziert wird, was ein hetero-normativitätskritischer Ansatz erreichen will und wo Ansatzpunkte für die eigene Arbeit liegen.

Anmeldung unter: https://qzwi.de/termine/

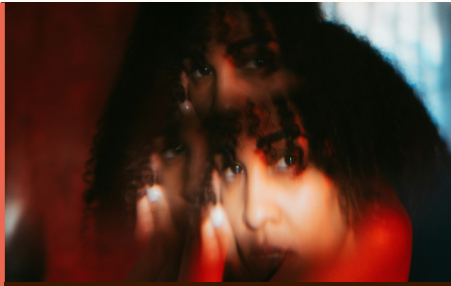
QUEERES ZENTRUM WIESBADEN

Bornhofenweg 9
65195 Wiesbaden

18.11.2026

18.00 Uhr

Eintritt frei



© unsplash - Jakob Owens

VERANSTALTENDE:
Queeres Zentrum Wiesbaden e.V.

46

ZAHLEN, DATEN, WELTALL ...?!?

WORKSHOP. AKTION. VORTRAG

Wer zählt in Hessen eigentlich was? Warum braucht Demokratie zuverlässige Daten? Gemeinsam räumen wir mit Statistik-Mythen auf. entdecken. was Statistik mit dem Weltall zu tun hat. und zeigen. wie aus vielen Angaben verlässliche Zahlen werden. Eine Mitmach-Veranstaltung des Hessischen Statistischen Landesamts und der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung – für alle. die neugierig sind. wie Statistik unseren Alltag prägt.

Bitte melden Sie sich hier an:

MAURITIUS-MEDIATHEK

Hochstättenstr. 6-10
65183 Wiesbaden

18.11.2026

18.30 – 20.00 Uhr

Eintritt frei

© Stock.Adobe.com - siraj

VERANSTALTENDE:
Hessisches Statistisches Landesamt.
Hessische Landeszentrale für politische Bildung

12. DEMOKRATIE-KONFERENZ

DISKUSSION

12. Demokratiekonferenz: Mut zum Dialog der Generationen – im Gespräch bleiben für ein solidarisches Miteinander. Was verbindet uns – und was trennt uns? Wie können wir als unterschiedliche Generationen miteinander im Gespräch bleiben, statt übereinander zu reden? Und was braucht es, damit aus unterschiedlichen Erfahrungen, Erwartungen und Perspektiven ein solidarisches Miteinander entsteht? Darüber wollen wir sprechen: offen, kontrovers und miteinander.

www.demokratie-leben-in-wiesbaden.de
Anmeldung erforderlich über Website oder
kathrin.arroyo@wiesbaden.de,
gabriele.reiter@wiesbaden.de

SCHLACHTHOF WIESBADEN – KESSELHAUS

Murnaustr. 1
65189 Wiesbaden

20.11.2026

10.00 – 14.00 Uhr

Eintritt frei

VERANSTALTENDE:
IKF e.V. in Kooperation mit der Fach- und Koordinierungsstelle Demokratie leben in Wiesbaden

MUT ZUR DISSONANZ

Grenzen.testen – ein Liederabend über den Mut, die eigene Stimme zu finden

MUSIK

Mut beginnt nicht dort, wo die Angst endet, sondern dort, wo wir uns trotz der Angst bewegen. Grenzen können gesellschaftlich, politisch oder persönlich sein. Wir begegnen Menschen, die an solche Grenzen stoßen: Sie fügen sich, zweifeln, widersprechen, widerstehen oder brechen aus. Schuberts Figuren, Eislers politisch geschärfte Stimmen und Nina Hagens radikale Freiheit des Ausdrucks zeigen unterschiedliche Formen von Mut – und die Frage, was jenseits einer Grenze liegt.

Mezzosopran: Julika Hing | Klavier: Aozora Deguchi
Moderation/Arrangement: Noah Damm
Im Programm: Franz Schubert, Rita Strohl, Nina Hagen, Hanns Eisler, Poldowski (Régine Wieniawski)

KAISERSAAL SONNENBERG

König-Adolf-Str. 6
65191 Sonnenberg

20.11.2026

19.00 Uhr

15 €

VERANSTALTENDE:
Wiesbadener Burgfestspiele e.V. in Kooperation mit dem Ensemble Thespis e.V.

JUDEN UNTER DEM HALBMOND

Die Leute mit den blauen Händen – Bucharische Juden an der Seidenstraße

49

VORTRAG

An den blauen Händen der Stofffärber, so hieß es einst, erkannte man die Bucharischen Juden. Ihre Geschichte führt von den Handelswegen Zentralasiens über die Zeit muslimischer Herrschaft und das Zarenreich bis in die Sowjetunion und die Gegenwart. Nach dem Zerfall der UdSSR wanderten die meisten von ihnen nach Israel, in die USA oder nach Europa aus. Oliver Glatz, Judaist und Islamwissenschaftler am Jüdischen Museum Berlin, zeichnet diese wenig bekannte Geschichte nach.

Anmeldungen erforderlich:
lehrhaus@jg-wi.de oder 0611 933 30 30
www.jg-wi.de/lehrhaus

JÜDISCHE GEMEINDE WIESBADEN UND ONLINE ÜBER ZOOM

Friedrichstr. 31
65185 Wiesbaden

22.11.2026

11.00 – 15.00 Uhr

18 € inkl. Imbiss

VERANSTALTENDE:
Jüdische Gemeinde Wiesbaden

»IM SPIEGELSAAL«

Theatervorstellung für alle ab 13 Jahren

THEATER

Spieglein. Spieglein an der Wand. wer ist die schönste im ganzen Land? Humorvoll und doch mit ernsten Themen bringt das Junge Staatstheater den Graphik Novel von Liv Strömquist auf die Bühne der Wartburg. Im Anschluss gibt es Nachgespräch mit dem Publikum

Weitere Informationen und Trailer auf der Website des Staatstheaters Wiesbaden. Anmeldung erfolgt über den Kauf einer Karte online oder an der Theaterkasse.

STAATSTHEATER WIESBADEN – WARTBURG

Schwalbacherstr. 51
65183 Wiesbaden

22.11.2026

17.00 Uhr

6 €/12 €

© Laura Nickel

VERANSTALTENDE:
Junges Staatstheater Wiesbaden – JUST

FILMVORFÜHRUNG »STAATSSCHUTZ«

FILM

Als Seyo ihre Stelle als Staatsanwältin antritt, weiß sie bereits, dass rechte Gewalt zu ihrem Arbeitsalltag gehören wird. Doch als sie selbst Opfer eines Anschlags wird, muss sie feststellen, dass die Unabhängigkeit der Justiz sehr brüchig sein kann, wenn Rassismus längst im System verwurzelt ist … »Staatsschutz« wurde bei der Berlinale 2026 u.a. mit dem Panorama Publikums-Preis ausgezeichnet.
Regie: Faraz Shariat, DE 2026, 113 min, FSK: 12,
mit Chen Emilie Yan, Julia Jentsch, Alev Irmak

Vorverkauf ab Mitte Oktober:
https://www.murnau-stiftung.de/filmtheater

MURNAU FILMTHEATER

Murnaustr. 6
65189 Wiesbaden

22.11.2026

19.30 Uhr

9 €/8 € ermäßigt

© Lotta Kilian, Jünglinge Film

VERANSTALTENDE:
Murnau Filmtheater, Amnesty International Wiesbaden,
Omas gegen Rechts Wiesbaden

52

DAS ENDE DES SCHWEIGENS

Ein Filmabend für Sichtbarkeit und Austausch

FILM, DISKUSSION

Mit »Das Ende des Schweigens« zeigen wir ein eindrucksvolles Dokudrama über die Frankfurter Schwulenprozesse von 1950–51 – ein Kapitel der queeren Geschichte, das lange im Verborgenen lag. Im Anschluss freuen wir uns auf einen persönlichen Austausch mit Christian Larfeld, einem der Protagonisten des Films. Sein Blick auf die historischen Ereignisse und deren Bedeutung für die Gegenwart eröffnet Raum für Fragen, Gespräche und gemeinsame Reflexion.

AIDSHILFE WIESBADEN E.V.

Karl-Glässing-Str. 5
65183 Wiesbaden

23.11.2026

18.30 Uhr

Auf Spendenbasis

© Pixabay – Tomasz Mikolajczyk

VERANSTALTENDE:
Aidshilfe Wiesbaden e.V. Beratungszentrum für LSBTIQ*, Gesundheit und Prävention

FACHTAG »SOZIALRAUM BAHNHOF«

WORKSHOP

Im Rahmen des gleichnamigen, bundesweiten Projekts bringen wir am Fachtag »Sozialraum Bahnhof« zentrale Akteure aus Verwaltung, Wissenschaft, Sicherheit, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zusammen, die im und um den Wiesbadener Hauptbahnhof aktiv sind. Ziel ist der gemeinsame Austausch und die Vernetzung, um neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten für Teilhabe und Sicherheit im Sozialraum Bahnhof zu entwickeln.

Der Fachtag ist ausgebucht. Über vielfältige Anregungen und Ideen zum Sozialraum Bahnhof freuen wir uns sehr: sozialraum.bahnhof@caritas-wirt.de

24.11.2026
09.00 – 17.00 Uhr
Eintritt frei

SOZIALRAUM BAHNHOF

© Sozialraum Bahnhof

VERANSTALTENDE:
Caritasverband Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V.

54

WIR MACHEN WUT ZU MUT

Jung trifft Alt im Erfahrungsaustausch zu Demokratie

DISKUSSION, AUSSTELLUNG, VORTRAG

Abschlussveranstaltung einer dreitiligen Workshop-Reihe, welche die junge und ältere Generaion zu kontroversen, gesellschaftspolitischen Themen zusammenbringt. Hierbei werden die Ergebnisse aus den generationsübergreifenden ersten zwei Veranstaltungen optisch präsentiert und zu Diskussionen eingeladen.

Sollte Interesse bestehen, an den vorangegangenen beiden Workshops teilzunehmen, bitte melden unter info@lab-wiesbaden.de (optional 0611 300-497), sofern Sie 55+ Jahre sind bzw. unter info@moja-wiesbaden, sofern Sie jünger als 20 Jahre sind.

ZUKUNFTSWERK
1. OG IM LUISENFORUM

Kirchgasse 6
65185 Wiesbaden

24.11.2026

16.00 – 18.00 Uhr

Eintritt frei

© Foto von A. C. auf Unsplash

VERANSTALTENDE:
LAB e.V. & Moja e.V.

WIDERSETZT EUCH!

Wie wir gemeinsam den neuen Faschismus besiegen

Defend Democracy

DISKUSSION, VORTRAG

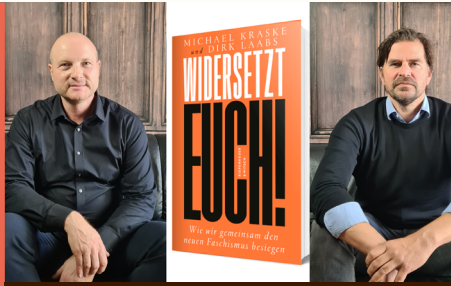
Die extreme Rechte gewinnt an Einfluss – und all jene, die sich um unsere demokratische Zukunft sorgen, stehen vor der Frage: Wo muss Widerspruch, wo Widerstand beginnen? Wie geht wehrhafte Demokratie? Wir diskutieren mit den Rechtsextremismusexperten Dirk Laabs und Michael Kraske über Mut, Gegenwehr und unsere eigene Verantwortung. Mit Best-Practice-Beispielen für Schule, Verein, Betrieb und Familie sowie Kommunen und Abgeordnete aller demokratischen Parteien.

Mit freundlicher Unterstützung von Demokratie Leben.

SCHLACHTHOF WIESBADEN

Murnaustr. 1
65189 Wiesbaden

25.11.2026
19.30 Uhr
Eintritt frei



© Kiepenheuer & Witsch

VERANSTALTENDE:
Moment mal! Wiesbaden mit dem Schlachthof Wiesbaden

W:51 HEISS&FETZIG – TALKSHOW AM HERD

DISKUSSION, THEATER

Es wird gekocht, gestritten und gelacht. Zwischen Herdplatten und Show-Einlagen entstehen pointierte Gespräche über Themen, die die Stadt bewegen, gewürzt mit Quizfragen und überraschenden Perspektivwechseln. Die erste Ausgabe von »heiß&fetzig« findet im Rahmen von »WIR in Wiesbaden« in Zusammenarbeit mit dem Verein Zonta Club Wiesbaden zum internationalen Orange Day statt.

Weitere Informationen zum Veranstaltungsformat unter: https://www.staatstheater-wiesbaden.de/spielplan/a-z/heiss-fetzig/
Anmeldung zur Veranstaltung über den Kauf einer Eintrittskarte online oder an der Theaterkasse.

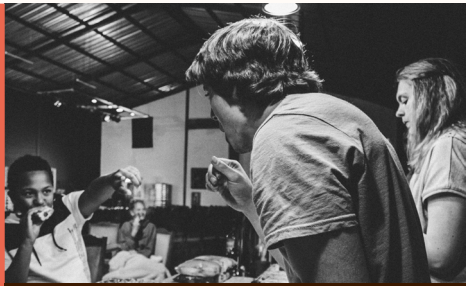
STAATSTHEATER WIESBADEN – WARTBURG

Schwalbacherstr. 51
65183 Wiesbaden

25.11.2026

19.30 Uhr

6 €/12 €



© unsplash - Jaco Pretoriu

VERANSTALTENDE:
Junges Staatstheater Wiesbaden – JUST in Zusammenarbeit mit dem Verein Zonta Club Wiesbaden

VERANTWORTLICH WIRTSCHAFTEN IN WIESBADEN.

DISKUSSION, VORTRAG

Wenn Demokratie zur Unternehmensaufgabe wird. Unternehmen sind Teil der Stadtgesellschaft. Sie profitieren von demokratischen Rahmenbedingungen und tragen zu Vertrauen, Zusammenhalt und einer offenen Gesellschaft bei. Die Veranstaltung »Verantwortlich Wirtschaften in Wiesbaden« beleuchtet, wie nachhaltiges und verantwortliches Wirtschaften mit gesellschaftlicher Verantwortung zusammenhängt. Mit Impulsen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft sowie Raum für Austausch und Vernetzung.

https://pretix.eu/upj/csr-praxistag26/

IHK WIESBADEN

Wilhelmstraße 24–26
65183 Wiesbaden

26.11.2026
13.00 – 17.00 Uhr
Eintritt frei

© Alexa Sommer

VERANSTALTENDE:
CSR Regio.Net Wiesbaden ist ein Projekt von UPJ in Kooperation mit und gefördert durch die Landeshauptstadt Wiesbaden. Die Industrie und Handelskammer Wiesbaden unterstützt die Umsetzung als strategischer Partner.

DIE MÖLLNER BRIEFE

mit anschließender Gesprächsrunde

FILM

Der rassistische Brandanschlag von Mölln 1992 nahm İbrahim Arslan und seiner Familie alles. Als Siebenjähriger überlebte er. verlor jedoch seine Schwester. Cousine und Großmutter. Hunderte Solidaritätsbriefe wurden daraufhin an die Stadt Mölln geschickt – doch die Stadt hielt sie fast 30 Jahre langzurück. Der Film begleitet Ibrahim bei der Entdeckung der Briefe und erzählt von Verlust. Trauma und Solidarität.
D 2025. 97 min. FSK: 12. Im Anschluss:
Gespräch u.a. mit Regisseurin Martina Priessner

Aktuelles Programm & Tickets
https://caligari.wiesbaden.de/programmuebersicht/aktuelles-programm

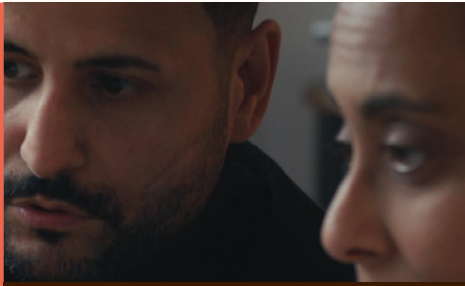
CALIGARI FILMBÜHNE

Marktplatz 9
65183 Wiesbaden

26.11.2026

17.00 Uhr

9 €, ermäßigt 8 €



© insel Film

VERANSTALTENDE:
Kulturamt – Caligari FilmBühne. wif e.V. – Begegnung & Beratung.
Hochschule RheinMain und Friedrich-Ebert-Stiftung Landesbüro Hessen

MUTAUSBRÜCHE

auf dem Sauerländer Adventsmarkt

AKTION

Unser Adventsmarkt bringt den Stadtteil zusammen! Diesmal fragen wir: Wie mutig ist eigentlich unser Miteinander? Wo schauen wir weg und wo übernehmen wir Verantwortung füreinander? Zwischen Festtagsdüften erwarten euch Mitmach-Stationen rund um Respekt vor der eigenen Haustür, Nachbarschaft und Aufmerksamkeit. Kommt auf einen Punsch vorbei, teilt eure Erfahrungen und lasst uns gemeinsam Lichter anzünden und Haltung im Alltag zeigen.

MARKTPLATZ WIESBADEN-SAUERLAND

Föhrer Str. 72–82
65199 Wiesbaden

27.11.2026

15.00 – 17.00 Uhr

Eintritt frei

© Kinder- und Beratungszentrum Sauerland (KBS)

VERANSTALTENDE:
Kinder- und Beratungszentrum Sauerland (KBS)

»BLUTIGER JANUAR«

Kunst, Gerechtigkeit und Widerstand

THEATER, KUNST

Das interdisziplinäre Theaterprojekt verbindet Schauspiel, Musik, Live-Malerei und audiovisuelle Medien und setzt ein künstlerisches Zeichen gegen die Todesstrafe und für Menschenrechte. Live-Performance und figurative Holzarbeiten von Shole Pakravan, visuelle Interventionen von Carsten Lisecki sowie Video-Art von Solmaz Gholami. Ein Beitrag zur Bewegung für Frauenrechte und die Abschaffung der Todesstrafe sowie zur Solidarität mit Opferfamilien von Hinrichtungen und Repressionen im Iran.

Tickets: https://www.walhalla-im-exil.de/events

WALHALLA IM EXIL E.V.

Nerostr. 24
65183 Wiesbaden

27.11.2026

20.00 Uhr

© Team »Blutiger Januar«

VERANSTALTENDE:

Walhalla im Exil e.V., Frauengesundheitszentrum SIRONA e.V.,
Initiative gegen die Todesstrafe e.V., Amnesty International Wiesbaden

SELBSTBEHAUPTUNGS- UND SELBST-VERTEIDIGUNGSKURS

WORKSHOP

Du möchtest deine Grenzen klarer setzen, deine Präsenz stärken und effektive Techniken zur Selbstverteidigung lernen? Das Queere Zentrum Wiesbaden lädt dich im November zu zwei praxisnahen Kursen ein, in denen du in einem geschützten und empowernden Raum Handwerkszeug für mehr Sicherheit im Alltag erlernen kannst. Mit Dr. Jannik Rienhoff, Rechtsanwalt und Ausbilder für Krav Maga bei ISD Krav Maga Mittelhessen. Hinweis: Bring bitte bequeme Kleidung und geeignete Schuhe mit.

Anmeldung per E-Mail: hallo@qzwi.de
Weitere Informationen unter www.qzwi.de

CVJM WIESBADEN

Oranienstraße 15
65185 Wiesbaden

28.11.2026

12.00 – 16.00 Uhr

Eintritt frei

© unsplash - Oppo Find

VERANSTALTENDE:
Queeres Zentrum Wiesbaden e.V.

CITIES FOR LIFE

AKTION

Wiesbaden positioniert sich gegen die Todesstrafe! Am 30. November ab 17 Uhr wird die Bonifatiuskirche bei der Aktion »Cities for Life – Städte für das Leben« in blauem Licht erstrahlen. Wiesbaden hat sich der Aktion »Cities for Life – Städte für das Leben« angeschlossen und spricht sich damit für eine weltweite Abschaffung der Todesstrafe aus. Weltweit begehen die »Cities for Life« den 30. November als Tag für das Leben/gegen die Todesstrafe.

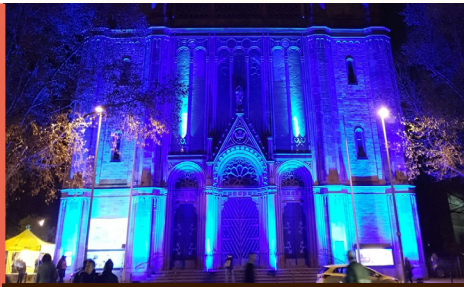
BONIFATIUS-KIRCHE

Luisenstr. 33
65185 Wiesbaden

30.11.2026

17.00 – 21.00 Uhr

Eintritt frei



© Amnesty International Wiesbaden

VERANSTALTENDE:
Amnesty International Wiesbaden. Initiative gegen die Todesstrafe.
Landeshauptstadt Wiesbaden. Katholische Pfarrei St. Bonifatius Wiesbaden

PLATZ DA!

Wie wir Räume für echte Teilhabe gestalten

DISKUSSION

Was braucht es für eine gelingende Teilhabe? Beim Impulsvortrag und Paneltalk kommen Menschen zu Wort, die die gesellschaftlichen Barrieren überwunden haben und sichtbar wurden und sind. Durch die Gäste entstehen neue Perspektiven auf Teilhabe und Inklusion. Die Moderation übernehmen Andrea Hausy, Inklusionsbeauftragte der Stadt Wiesbaden, und Marius Ohlendorf, Exptert*innenrat Inklusion. Impulsvortrag: Marcel Friederich, https://marcelfriederich.de/. Gäste: Marcel Friederich, Iryna Soroka, N.N.

Kontakt und Informationen:
info@inklusiver-lieblingsplatz.de
www.inklusiver-lieblingsplatz.de

BÜRGERSAAL TATTERSAAL

Lehrstr. 13
65183 Wiesbaden

01.12.2026

17.00 – 19.00 Uhr

Eintritt frei

© unsplash - Yunming Wang

VERANSTALTENDE:
Verein zur Förderung von inklusiven Begegnungen e.V.

64

SPRECHEN UND ZUHÖREN

Wie geht es mir mit meiner Wut?

WORKSHOP

Wut gehört zum Leben. Sie kann antreiben, belasten oder sprachlos machen. Doch wie geht es mir eigentlich mit meiner Wut? Bei dem Format »Sprechen und Zuhören« von Mehr Demokratie e.V. geht es nicht darum, zu diskutieren oder andere zu überzeugen, sondern einander aufmerksam zuzuhören. In kleinen Gruppen entsteht Raum für unterschiedliche Erfahrungen und Perspektiven. Voraussetzung ist die Bereitschaft, sich auf das feste Gesprächsformat und seine klaren Regeln einzulassen.

Anmeldung: petra.debus@ekhn.de

HAUS AN DER MARKTKIRCHE 1. STOCK

Schlossplatz 4
65183 Wiesbaden

02.12.2026

19 Uhr

Eintritt frei

© unsplash – Sou Jest

VERANSTALTENDE:

Evangelisches Dekanat Wiesbaden
Fachstelle Gesellschaftliche Verantwortung

VERTRAUEN STATT KONTROLLE

Zur Frage eines Social-Media-Verbots für die Jugend

DISKUSSION, VORTRAG

Wenn wir die sozialen Medien für eine bestimmte Altersgruppe verbieten, dann verwehren wir jungen Menschen Zugang zu einem Teil ihrer Lebenswelt. Warum ein Verbot eine kurzsichtige Lösung ist, was das mit Fake News und Prävention von Mobbing zu tun hat und welche anderen Möglichkeiten es gibt, wollen wir beleuchten und vor allem gemeinsam diskutieren. Kathrin Demmler ist wegweisende Akteurin der Medienpädagogik und Mitherausgeberin von merz | medien + erziehung.

MAURITIUS MEDIATHEK

Hochstättenstr. 6–10
65183 Wiesbaden

03.12.2026
18.00 Uhr
Eintritt frei

© Ruth Carda

VERANSTALTENDE:
Stadtjugendring Wiesbaden e.V.

JÜDISCHES KOCHEN – VEGGI TRIFFT WINTER

WORKSHOP

Die Workshops bieten Einblicke in die moderne israelische Küche, die als eine der vielfältigsten der Welt gilt. Kein Wunder, denn in Israel leben Menschen aus über 60 Nationen! Geprägt von mediterranen und arabischen Einflüssen, hat sich in Israel in den letzten Jahren eine äußerst moderne und lebendige Kochszene entwickelt. Die Speisen werden gemeinsam zubereitet und im Anschluss in geselliger Runde gegessen. Sie erhalten die Rezepte, um sie dann mit Freunden und Familie zu Hause zu kochen.

Anmeldungen erforderlich:
lehrhaus@jg-wi.de oder 0611 9333030
www.jg-wi.de/lehrhaus

JÜDISCHE GEMEINDE WIESBADEN

Friedrichstr. 31
65185 Wiesbaden

06.12.2026

09.30 – 13.30 Uhr

26 € inkl. Zutaten

VERANSTALTENDE:
Jüdische Gemeinde Wiesbaden

BLITZWORKSHOP – MUTIG GEGEN HASS UND HETZE

WORKSHOP, DISKUSSION

Unsere drei Workshops wollen Mut machen:

- antidemokratischen Äußerungen in der Öffentlichkeit, im Freundeskreis oder am Arbeitsplatz mit geeigneten Argumenten Paroli zu bieten
- durch Sachwissen zum Neutralitätsgebot, die Grenzen des eigenen pädagogischen Handelns auszuloten
- in einer gewaltfreien Kommunikation befriedigende Beziehungen zu gestalten.

Die drei Workshops richten sich in erster Linie an pädagogische Fachkräfte und können einzeln oder als Paket gebucht werden.

NAJUGEND-ZENTRUM GEORG-BUCH-HAUS

Wellritzstr. 38
65183 Wiesbaden

07.12.2026

18.30 – 20.00 Uhr

Eintritt frei

© unsplash - Compagnons

VERANSTALTENDE:
»Omas gegen Rechts« Wiesbaden

ANTIFA – SCHULTER AN SCHULTER, WO DER STAAT VERSAGTE

FILM

Zum ersten Mal sprechen fünf Aktivist*innen ausführlich über die Hintergründe und Praktiken einer ungewöhnlich professionellen Bewegung. die der aufblühenden Neonaziszene im wiedervereinigten Deutschland nach 1989 entgegentrat.

Weitere Infos auf www.infoladen-wiesbaden.de

INFOLADEN HINTERHOF RECHTS

Blücherstraße 46
65195 Wiesbaden

10.12.2026

18.30 Einlass

Auf Spendenbasis

VERANSTALTENDE:
Soziales Westend Wiesbaden e.V., Kunst- und Kreativwerkstatt e.V

KINO-EVENT DER OFFENEN JUGENDARBEIT

FILM

Am 11. Dezember findet zum zweiten Mal das Kino-Event der Offenen Jugendarbeit statt! Junge Menschen zwischen 12 und 27 Jahren können kostenlos mit uns ins Kino gehen. Organisiert wird das Event vom »OJAK« (Arbeitskreis Offene Jugendarbeit) und dem »Arbeitskreis Medien Wiesbaden« in Kooperation mit dem Murnau Filmtheater. Dieses Jahr zeigen wir »Sieger sein« (2024) – ein Film über Fußball, Freundschaft, Zusammenhalt und Mut. Wir freuen uns auf euch!

Wann: 11.12.2026 ab 17.30 Uhr. Wo: Murnau Filmtheater. Anmeldung: Um teilzunehmen, reicht eine mündliche Anmeldung über ein Wiesbadener Jugendzentrum oder über das Jugend-Info-Zentrum.

MURNAU FILMTHEATER

Murnaustr. 6
65189 Wiesbaden

11.12.2026

17.30 Uhr

Eintritt frei

© Stephan-Burchardt und DCM

VERANSTALTENDE:
Arbeitskreis Medien Wiesbaden und Arbeitskreis Offene Jugendarbeit (OJAK)

KAROLINE PREISLER LIEST AUS IHREM BUCH

»Streit und Straßenkampf – Unterwegs für die Freiheit«

LESUNG, DISKUSSION

Seit dem 7. Oktober 2023 protestiert Karoline Preisler mit dem Schild »Rape is not Resistance« gegen das Schweigen zu den israelischen Opfern sexualisierter Gewalt und den Geiseln. Dafür wird sie regelmäßig angefeindet und angegriffen. In ihrem Buch verbindet sie persönliche Erfahrungen mit politischen Analysen und einem historischen Blick auf Antisemitismus – ein Plädoyer für Meinungsfreiheit und die Verteidigung der Demokratie. Moderation: Myriam Halberstam, Verlegerin

Anmeldungen erforderlich:
lehrhaus@jg-wi.de oder 0611 9333030
www.jg-wi.de/lehrhaus

JÜDISCHE GEMEINDE WIESBADEN

Friedrichstr. 31
65185 Wiesbaden

13.12.2026
18.00 Uhr
Eintritt frei

© Markus Weber

VERANSTALTENDE:
Jüdische Gemeinde Wiesbaden in Kooperation mit Keren Hayesod

KEIN KINDERSPIEL

Ein Brettspiel zur Situation von Geflüchteten

AKTION

»Kein Kinderspiel« – Ein Brettspiel zur Situation von Geflüchteten. Das Asylverfahren gleicht einem Hürdenlauf. Entscheider in Behörden und Gerichten scheinen zu würfeln. Dazu passend möchten wir anhand eines selbst entwickelten Leiterspiels mit euch Stationen des Ankommens in Deutschland durchgehen.

www.fluechtlingsrat-wiesbaden.de
info@fluechtlingsrat-wiesbaden.de

FLÜCHTLINGSRAT WIESBADEN

Blücherstr. 32
65195 Wiesbaden

14.12.2026

18.00 – 20.00 Uhr

Eintritt frei

Flüchtlingsrat Wiesbaden

© Flüchtlingsrat Wiesbaden e.V.

VERANSTALTENDE:
Flüchtlingsrat Wiesbaden e.V.

GEDENKEN NEU DENKEN

Lesung von Susanne Siegert

LESUNG

Susanne Siegert plädiert für eine pluralistische Gedenkarbeit, die die Verantwortung der Nachfahren der Tätergeneration betont – anstelle der »einstudierten« Rückschau mit den Opfern. Sie rückt weniger bekannte NS-Verbrechen und Orte sowie vernachlässigte Opfergruppen in den Fokus. Siegert ist Journalistin und prägende Stimme der digitalen Erinnerungskultur, als @keine.erinnerungskultur klärt sie über den Holocaust auf. 2024 erhielt sie den Grimme Online Award, 2025 den Margot Friedländer Preis.

Anmeldung erforderlich unter:
veranstaltung-stadtarchiv@wiesbaden.de

SCHLACHTHOF WIESBADEN – KESSELHAUS

Murnaustr. 1
65189 Wiesbaden

15.12.2026

18.00 Uhr

Eintritt frei

© Piper Verlag

VERANSTALTENDE:
Stadtarchiv Wiesbaden, Spiegelbild – Politische Bildung aus Wiesbaden e.V., Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden e.V., Jüdische Gemeinde Wiesbaden als Kooperationspartnerin

NOTIZEN

MUT
AUS
BRÜ
CHE

ÜBERSICHT VERANSTALTENDE

- Aidshilfe Wiesbaden e.V.
  Beratungszentrum für LSBTIQ*,
  Gesundheit und Prävention
- Amnesty International Wiesbaden
- Amt für Soziale Arbeit, Abteilung
  Jugendarbeit »Bilden und Beteiligen«
- Amt für Soziale Arbeit,
  Abteilung Offene Kinder- und Jugend-
  arbeit in Kooperation mit dem Pressere-
  ferat der Landeshauptstadt Wiesabden
- Amt für Soziale Arbeit,
  Abteilung offene Kinder und Jugendarbeit,
  Servicestelle Jugendinfo und Beteiligung
- Arbeitsgruppe
  »Hessen total international«
- Arbeitskreis Medien Wiesbaden und
  Arbeitskreis Offene Jugendarbeit (OJAK)
- Ausländerbeirat Wiesbaden,
  Stadtarchiv Wiesbaden und Amt für
  Zuwanderung und Integration

- Bürgerinitiative »Klarenthal lebt Demokratie«
- Büro F.
- Caritas Stadtteilbüro BauHof
- CSR Regio.Net Wiesbaden
- DEKASA e.V.
- Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Landesverband Hessen e. V.
- Die Emma – Theaterwerkstatt
- Ensemble Thespis e.V.
- Evangelische Martin-Luther-Gemeinde Wiesbaden
- Evangelisches Dekanat Wiesbaden Fachstelle Gesellschaftliche Verantwortung
- Fach- und Koordinierungsstelle Demokratie leben in Wiesbaden
- Flüchtlingsrat Wiesbaden e.V.
- Frauengesundheitszentrum SIRONA e.V.

ÜBERSICHT VERANSTALTENDE

- frauen museum wiesbaden
- Friedrich-Ebert-Stiftung Landesbüro Hessen
- Gewaltpräventions-AG Echt&Stark des Kinder-, Jugend- und Stadtteil-zentrums Westend
- Hessisches Statistisches Landesamt
- Hessische Landeszentrale für politische Bildung
- Hochschule RheinMain
- Hochschule RheinMain – FB Sozialwesen
- IKF e.V
- Initiative gegen die Todesstrafe e.V.
- Jüdische Gemeinde Wiesbaden
- Junges Staatstheater Wiesbaden – JUST
- Keren Hayesod
- KIBA – Verein für Kultur, Integration, Beratung und Arbeit e.V.

- Kinder- und Beratungszentrum Sauerland (KBS)
- Kinder-, Jugend- und Stadtteilzentrum Biebrich
- Kinder-, Jugend- und Stadtteilzentrum Westend
- Kommunale Frauenbeauftragte
- Kommunales Frauenreferat Wiesbaden
- Kubis e.V.
- Kulturamt – Caligari FilmBühne
- KulturKaufHaus Biebrich e.V.
- Kulturladen Medenbach e.V.
- Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden e.V.
- Kunst- und Kreativwerkstatt e.V.
- LAB e.V.
- Landeshauptstadt Wiesbaden
- Mädchentreff Wiesbaden e. V.

ÜBERSICHT VERANSTALTENDE

- Moja e.V.
- Moment mal! Wiesbaden
- Murnau Filmtheater
- Omas gegen Rechts Wiesbaden
- Pfarrei St. Bonifatius Wiesbaden
- pro familia e.V.
  Ortsverein Wiesbaden und Limburg
- Queeres Zentrum Wiesbaden e.V.
- Redsloth Production
- Soziales Westend Wiesbaden e.V.
- Spiegelbild – Politische Bildung
  aus Wiesbaden
- Stadtarchiv Wiesbaden
- Stadtjugendring Wiesbaden e.V.
- Trägerkreis WIR in Wiesbaden
- unscene e.V

- Verein zur Förderung von inklusiven Begegnungen e.V.
- vhs Wiesbaden
- Volksbildungswerk Klarenthal e.V.
- Walhalla im Exil e.V.
- »weltweiser – Der unabhängige Bildungsberatungsdienst & Verlag«
- Wiesbadener Burgfestspiele e.V.
- Wiesbadener Kinofestival e.V.
- wif e.V. – Begegnung & Beratung
- ZONTA Club Wiesbaden e.V.

ÜBERSICHT VERANSTALTUNGSORTE

- **AIDSHILFE WIESBADEN E.V. BERATUNGSZENTRUM FÜR LSBTIQ•, GESUNDHEIT UND PRÄVENTION**
  Karl-Glässing-Str. 5, 65183 Wiesbaden
- **BEWEGUNGCAFÉ**
  Hermann-Brill-Str. 4, 65197 Wiesbaden
- **BONIFATIUSKIRCHE**
  Luisenstr. 33, 65185 Wiesbaden
- **BÜRGERSAAL TATTERSAAL**
  Lehrstr. 13, 65183 Wiesbaden
- **BÜRGERSAAL GEORG-BUCH-HAUS**
  Wellritzstr. 38, 65183 Wiesbaden
- **CALIGARI FILMBÜHNE**
  Marktplatz 9, 65183 Wiesbaden
- **CARITAS STADTTEILBÜRO BAUHOF**
  Andreasstr. 32, 65203 Biebrich

- **DER PARITÄTISCHE HESSEN REGIONALGESCHÄFTSSTELLE WIESBADEN**
  Bahnhofstr. 36, 5. OG, 65185 Wiesbaden
- **DIE EMMA – THEATERWERKSTATT**
  Blücherplatz 3, 65191 Wiesbaden
- **EV. GEMEINDEHAUS KLARENTHAL**
  Graf-von Galen-Str. 32, 65197 Wiesbaden
- **EV. JOHANNESKIRCHE**
  Hauberrisserstr. 17, 65189 Wiesbaden
- **FLÜCHTLINGSRAT WIESBADEN**
  Blücherstr. 32, 65195 Wiesbaden
- **HESSISCHES STAATSTHEATER WIESBADEN – WARTBURG**
  Schwalbacherstr. 51, 65183 Wiesbaden

ÜBERSICHT VERANSTALTUNGSORTE

- **IHK WIESBADEN**
  Wilhelmstraße 24–26, 65183 Wiesbaden
- **INFOLADEN LINKER PROJEKTE**
  Blücherstraße 46, Hinterhof, 65195 Wiesbaden
- **JÜDISCHE GEMEINDE WIESBADEN**
  Friedrichstraße 31, 65185 Wiesbaden
- **KAISERSAAL SONNENBERG**
  König-Adolf-Str. 6, 65191 Sonnenberg
- **KINDERZENTRUM BIEBRICH**
  Straße der Republik 17–19, 65203 Wiesbaden
- **KINDERZENTRUM WELLRITZHOF**
  Wellritzstrasse 21, 65183 Wiesbaden
- **KLATSCH**
  Marcobrunnerstr. 9, 65197 Rheingauviertel
- **KREATIVFABRIK WIESBADEN**
  Murnaustraße 2, 65189 Wiesbaden

- **KULTURZENTRUM SCHLACHTHOF WIESBADEN – HALLE**
  Murnaustr. 1, 65189 Wiesbaden
- **KULTURZENTRUM SCHLACHTHOF WIESBADEN – KESSELHAUS**
  Murnaustr. 1, 65189 Wiesbaden
- **LONIS, KULTURLADEN MEDENBACH**
  Hockenbergstr. 21, 65207 Medenbach
- **MARKTPLATZ WIESBADEN-SAUERLAND**
  Föhrer Str. 72–82, 65199 Wiesbaden
- **MAURITIUS MEDIATHEK**
  Hochstättenstr. 6–10, Wiesbaden
- **MURNAU FILMTHEATER**
  Murnaustr. 6, 65189 Wiesbaden
- **NAJUGENDZENTRUM GEORG-BUCH-HAUS**
  Wellritzstr. 38, 65183 Wiesbaden

ÜBERSICHT VERANSTALTUNGSORTE

- **PROBEBÜHNE UNSCENE E.V.**
  Hohenstaufenstr. 11–14, 65189 Wiesbaden
- **QUEERES ZENTRUM WIESBADEN**
  Bornhofenweg 9, 65195 Wiesbaden
- **RATHAUS WIESBADEN**
  Schlossplatz 6, 65183 Wiesbaden
- **RONCALLI-HAUS**
  Friedrichstr. 24–28, 65185 Wiesbaden
- **STADTTEILZENTRUM SCHELMENGRABEN**
  Karl-Marx-Str. 1, 65199 Wiesbaden
- **STAJUPFA WIESBADEN**
  Fritz-Kalle-Str. 38, 65187 Wiesbaden
- **WERKRAUM WIESBADEN**
  Langgasse 5–9, 65183 Wiesbaden

ZUKUNFTSWERK
1. OG im Luisenforum, Kirchgasse 6,
65185 Wiesbaden

NOTIZEN

NOTIZEN

MUT
AUS
BRÜ
CHE

MUT AUS BRÜCHE

TRÄGERKREIS WIR IN WIESBADEN

Mut ist keine Eigenschaft, die manche haben und andere nicht. Er schlummert in uns – und wartet darauf, ausbrechen zu dürfen.

Gerade in Zeiten, in denen Ausgrenzung und menschenfeindliche Parolen wieder lauter werden, dürfen wir uns nicht an Ungerechtigkeit gewöhnen. Rassismus, Antisemitismus und Sexismus prägen (noch immer) den Alltag vieler Menschen und werden durch populistische Erzählungen immer wieder befeuert. Das macht viele Menschen wütend. Und oft auch müde, ratlos oder entmutigt. Denn wer hinschaut, sieht nicht nur das Unrecht, sondern auch, wie hartnäckig es sein kann.

Unsere Wut über das Unrecht, das wir sehen, ist ein Zeichen dafür, dass uns die Welt nicht gleichgültig geworden ist. Doch oft stehen dem Wunsch nach Veränderung Ängste entgegen: allein dazustehen, anzuecken oder zu scheitern. Mut bedeutet nicht, keine Ängste zu haben. Mut bedeutet, trotz ihnen zu handeln.

LAUT. KRAFTVOLL. UNBEQUEM.

www.wir-in-wiesbaden.net

Gefördert vom

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms HESSEN AKTIV FÜR DEMOKRATIE UND GEGEN EXTREMISMUS

im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!

WIESBADEN Amt für Soziale Arbeit

TRÄGERKREIS WIR IN WIESBADEN

SPIEGELBILD Politische Bildung aus Wiesbaden

HESSEN

WIESBADEN Amt für Soziale Arbeit

Demokratie leben in Wiesbaden

demokratie-leben-in-wiesbaden.de